



RUDER | NEWS



Europameisterin

Annabelle Bachmann holt EM-Titel im Achter

Landestitel

Zwei Titel bei den Südwestdeutschen Meisterschaften

03|2020

Oktober bis Februar



RUDERVEREIN
INGELHEIM

KARL GEMÜNDEN



KARL GEMÜNDEN
GmbH & Co. KG

Bauunternehmung Karl Gemünden
GmbH & Co. KG
Rheinstraße 194b
55218 Ingelheim am Rhein

Telefon (0 61 32) 99 55-0
Telefax (0 61 32) 99 55-99

info@gemuenden-bau.de
www.gemuenden-bau.de

Liebe Ruderkameradinnen,
liebe Ruderkameraden,

unser Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu, ein Jahr, das wir uns alle anders vorgestellt haben. Unser Land, unsere Stadt und unser Ruderverein wurden und werden vor besondere Herausforderungen gestellt. Rückblickend haben wir sukzessive den Betrieb im Bootshaus wieder aufgenommen, indem wir gelernt haben mit dem Virus zu rudern. Das Hygienekonzept, aber auch Eure Disziplin im gegenseitigem Umgang miteinander, sind der Schlüssel dazu, dass unser Ruderverein SARS-COV-2 trotz und widerstehen wird.

Wir machen weiter. Ein besonderer Auftakt hierzu war der herausragende Sieg von Annabelle mit ihren Ruderkameradinnen im D8 bei der U23 Europameisterschaft in Duisburg. Mit diesem Sieg ist Annabelle die erste Ruderin in der 100-jährigen Geschichte unseres Vereins, die einen internationalen Erfolg im Riemenrudern errang. Es war ein großes Glück, dass der Deutsche Ruderverband (DRV) diese Veranstaltung durchführte und somit den Sportlerinnen und Sportlern die Möglichkeit bot, sich im Wettkampf zu messen.

Leider zeigte sich aber auch das andere Gesicht der jetzigen Umstände, denn aufgrund steigender Infektionszahlen hat der DRV eine Teilnahme an den U19 Europameisterschaften in Belgrad absagen müssen. Das

war besondere bitter für Luise, die sich im Qualifikationsscheid als Zweitbeste für die Teilnahme an der EM qualifizierte und

nun wegen SARS-COV-2 nicht teilnehmen konnte. Aber wir sind uns alle sicher: Luises große Stunde wird noch kommen.

Mit einer Tagesfahrt Mitte September an die Mosel haben sich auch die Wanderruderer wieder auf Tour begeben. Es werden weitere Tagesfahrten angeboten, um allen interessierten Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, auch in diesem Jahr das Wanderuderabzeichen zu erlangen.

Unser traditionelles Abrudern und ein für Anfang November geplanter Arbeitseinsatz „Haus & Boote“ mussten leider corona-bedingt ausfallen.

Rudern ist ein schöner Sport.
Kommt Rudern - zum Rhein!

Mit rudersportlichen Grüßen
Heiner Hunold



Titelbild: Siegerehrung im Frauenachter bei der U23-EM, Annabelle Bachmann 4.v.l.

Veranstaltungen im „doppelten“ Jubiläumsjahr 2020/2021



Aufgrund der Corona-Pandemie und der anhaltenden Auswirkungen auf das öffentliche Leben haben wir im Vorstand entschieden, einen Teil unserer Feierlichkeiten anlässlich des 100jährigen Jubiläums in das nächste Jahr zu verschieben.

Damit verbinden wir die Hoffnung, dass es dann wieder möglich sein wird unbeschwert zu feiern.

NEU! Samstag, 8. Mai 2021
Sternfahrt „100 Jahre Rudern in Ingelheim“ | Bootshaus RVI

NEU! 3. bis 7. Juni 2021
Wanderfahrt im Salzkammergut
Mondsee, Attersee, Wolfgangsee

NEU! Samstag, 18. September 2021
Akademische Feier & Festveranstaltung „100 Jahre Rudern in Ingelheim“
Restaurant „Winz Keller Ingelheim“
(Tickets siehe Seite 8, bereits erworbene Tickets behalten Ihre Gültigkeit)

100 Jahre Ruderverein Ingelheim

Jubiläumswein für den „guten Zweck“

Den Jubiläumswein, einen Ingelheimer Blauer Spätburgunder ›S‹ vom Weingut Mett-Weidenbach für alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Rudervereins

zum Genießen oder Verschenken gibt es ab sofort für 9,90 €/Flasche zu kaufen. Der Erlös aus dem Verkauf fließt direkt in die geplante Bootshaus-Erweiterung.



100 Jahre Ruderverein Ingelheim

Tickets für Jubiläumsveranstaltung

Ab sofort könnt Ihr Euch zur **Akademischen Feier** am 18. September **2021** um 11 Uhr per Mail an zweiter@ruderverein-ingelheim.de anmelden.

Außerdem könnt Ihr Euch online zum **Jubiläumsfest** am 18. September **2021** ab 18.30 Uhr im Winzerkeller in Ingelheim anmelden und hierfür die Tickets bestellen. Der Ticketpreis pro Person beträgt 50,00 € und beinhaltet Essen, Getränke, Musik und Tanz.

Die ermäßigten Ticketpreise für Student*innen und Schüler*innen betragen 25,00 €/Person, für Kinder bis 12 Jahre 12,50 €.



INFOS ZU TICKETS & WEIN -> www.ruderverein-ingelheim.de/rudern/jubiläum/

100 Jahre Ruderverein Ingelheim

Festschrift zum Vereinsjubiläum



Die Festschrift zur 100jährigen Wiederkehr der Gründung des Rudervereins Ingelheim 1920 e.V. ist inzwischen fertiggestellt und an alle Mitglieder und Freunde des Rudervereins übergeben worden. Diese wird jetzt auch auf der Homepage zu finden sein unter

-> Verein -> Jubiläum. Der Vorstand möchte an dieser Stelle nochmals Andreas Bachmann für die inhaltliche und Thilo Hoffmann für die grafische Gestaltung der Festschrift sehr herzlich danken.



Haus & Boote

Frühjahrsputz im Bootshaus des RVI

Clemens Ernsting – Am Samstag, 27.06.20, konnten wir endlich gemeinsam unser Bootshaus auf Vordermann bringen. Durch die Kontaktbeschränkungen bedingt, wurde aus dem Frühjahrsputz ein Sommerputz.

Bei leckerem Kuchen und fröhlichem Beisammensein wurden gemeinsam viele Aufgaben bewältigt. So ist die Barbarossa II nun wieder voll einsatzbereit und die Bootshallen gekehrt. Bei den Außenanlagen wurde Unkraut entfernt, die Steine gesäubert und die Büsche zurechtgestutzt. Ein paar Unerschrockene nahmen die Herausforderung an, etwas Ordnung in die Werkstatt zu bringen. Die Sanitäranlagen erstrahlen in ungekanntem Glanz und die Umkleidekabinen laden nun förmlich dazu ein, sich umzuziehen und loszutrainieren. Auch der Kraftraum blieb vom großen Reinemachen nicht verschont. In der oberen Etage des Bootshauses wurden die Terrasse und

der Saal reingemacht. Auch die Außenhaut des Bootshauses hat ein Facelifting bekommen. So wurden sämtliche Fenster und die Fassade vorn gereinigt. Unsere Vorsitzende wienerte höchstpersönlich den Schaukasten, auf dass alle Verlautbarungen gelesen werden mögen. Das Engagement der zahlreich erschienenen Kameraden war vorbildlich. Besonders erfreulich war, dass auch der Rudernachwuchs zahlreich vertreten war.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer: Dirk Niedecken mit seiner Motorsense, Jürgen Heinz, Astrid Bieler-Neß, Peter Hardt, Birgid Dinges, Selma, Christian Mohr, Philipp Laur, Jan Wiedenhaus, Juan Waldeck, Barbara Holtmann, Paul-Lukas Voigt, Fabien Le Guen, Heidi Lischke, HaJo Rust, Andreas Beer und Clemens Ernsting (sollten sich Helfer hier nicht namentlich wieder finden, so seid gewiss, dass euch trotzdem ewiger Dank gebührt).





150 Jahre

Altstadt Bäckerei

Finkenauer

der Bäcker- Knäckebrot- und
Sauerteigspezialist

-  Alle unsere Backwaren werden nur mit Natursauerteig hergestellt – handgemacht und naturbelassen
-  Mehle und Rohstoffe aus kontrolliertem, ökologischem Anbau
-  Kleiner Partyservice für Brot und Fingerfoodbuffet für Weinproben, Hochzeiten oder Feiern aller Art – süß oder herzhaft
-  Bistrocafé mit kleinem Frühstück

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Freitag
 6.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag 6.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Alte Gasse 37
 55218 Ingelheim
 Telefon 06132/2306
 Fax 06132/7179942
 bakerboy-finkenauer@t-online.de



U23 EM

UVW | Unmittelbare Wettkampfvorbereitung

Annabelle Bachmann – Ende Juli fand die Rangliste der U23 in Hamburg statt. Leider konnte ich mich im Einer nicht gegen die starke Konkurrenz durchsetzen, doch aufgrund meiner Riemenerfahrung in Stanford im Winter, wurde ich zur Mannschaftsbil-



dung des Achters nach Leipzig eingeladen. Dort konnte ich mir nach einigen Tests auf dem Ergo und im Messboot (einem mit Sensoren ausgestatteten Ruderboot) einen Platz im Achter sichern. Nun begann im hohen Norden in Ratzeburg die Vorbereitung auf die U23 EM in Duisburg. Ein Trainingslager über zweieinhalb Wochen soll uns physisch voranbringen und als Mannschaft

aufeinander einspielen. Der Tagesablauf ist fast immer gleich. Der Tag beginnt mit einem kleinen Imbiss und einer langen Trainingseinheit, meistens auf dem Wasser. Nach dem Frühstück folgt eine weitere kleine Trainingseinheit, entweder nochmal eine kurze Rudereinheit oder Gymnastik und Stabis an Land. Nach der Mittagspause wird dann wieder eine lange Einheit auf dem Wasser absolviert. Regelmäßig wird außerdem Krafttraining gemacht und alle drei Tage ist der Nachmittag zur Erholung frei. Der Achter fand relativ schnell gut zusammen und auf den ersten Belastungsstrecken konnten wir zufriedenstellende Ergebnisse erzielen. Natürlich ist noch nicht alles perfekt und es gibt noch viele Punkte, an denen wir ein paar Sekunden herauskitzeln können. Aber alle sind motiviert, weiter hart an unserem Zusammenspiel zu arbeiten und so freuen wir uns auch auf die EM am 4. und 5. September.

*Bild oben: Im Training, Annabelle Bachmann 5.v.r.,
Bild unten: Mannschaftsfoto, Annabelle stehend 2.v.l.*



cross effect

Eckoldt GmbH & Co.KG
 Bahnhofstraße 106
 55218 Ingelheim am Rhein
 Tel. o 6132-79 06 90
 eckoldt@cross-effect.de

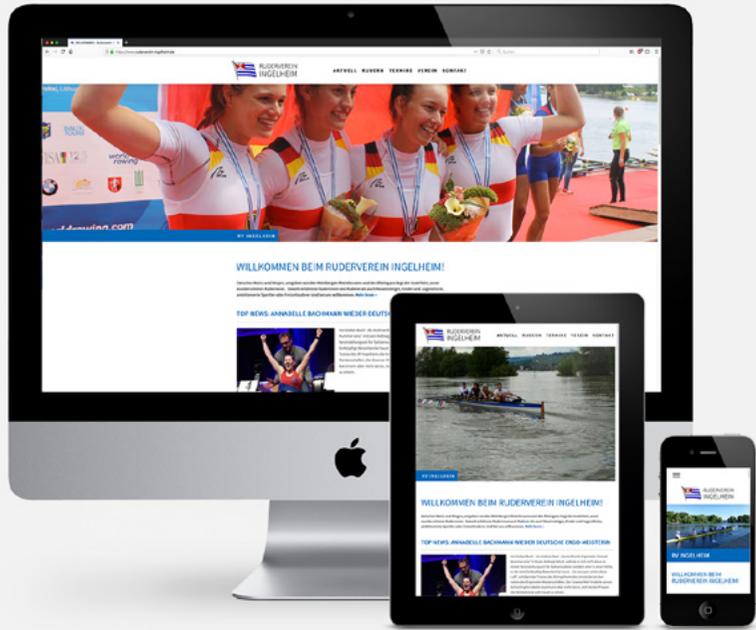
www.cross-effect.de

Umsetzung Ihrer Ideen in Layout,
 DigitalPrint, Offset, Werbemittel,
 Web & Fotografie...

Wir machen's Ihnen einfach.

**Qualität & Service
 aus Ingelheim**

Tagesaktuell: die Website des RVI – ein Besuch lohnt immer!



www.ruderverein-ingelheim.de

Die Allgemeine Zeitung zur U23-EM

Das Ruder-Talent aus Ingelheim war nach dem Rennen fix und fertig

Gerhard Wieseotte (Allgemeine Zeitung) – Annabelle Bachmann vom Ruderverein Ingelheim hat nach Vizeweltmeisterschaften in den vergangenen Jahren im Juniorinnenbereich nun auch bei den Seniorinnen einen internationalen Titel geholt.



Stolz präsentiert Annabelle Bachmann Ihre Goldmedaille im Frauen-Achter (Foto: Thomas Schmidt)

Bei den U23-Europameisterschaften am Wochenende in Duisburg, wegen der Corona-Pandemie einziger internationaler Vergleichswettkampf für den Nachwuchs in diesem Jahr, siegte sie zusammen mit ihren Mannschaftskolleginnen Lea Dahn (Potsdam), Katja Fuhrmann (Dresden), Lisa Holbrook (Hanau), Sarjana Klamp (Limburg), Clara Oberdorfer (Ulm), Katarina Tkachenko (Potsdam), Annika Weber (Mülheim) und

Steuerfrau Neele Erdtmann (Waltrop) vor den zwei osteuropäischen Teams aus Rumänien und Russland, die als Favoritinnen an den Start gegangen waren.

Die Rumäninnen hatten im vergangenen Jahr triumphiert. Schon den Vorlauf hatten die Frauen um Annabelle Bachmann dominiert und waren als erste vor den Rumäninnen durchs Ziel gefahren. Auch im Finale gaben sie von Anfang an das Tempo vor, setzten sich vom Start weg erneut an die Spitze des Feldes, dicht gefolgt von den Russinnen. Mit einer Bugspitze Vorsprung ging man auf die zweite Streckenhälfte, ein knapper Vorsprung. 750 Meter vor dem Ziel hatten die Deutschen schließlich fast eine Bootslänge auf die Verfolgerinnen herausgerudert. Auf den letzten 500 Metern kamen die Rumäninnen immer näher, aber das deutsche Boot hielt dem Angriff stand und ruderte verdient zu Gold.

Annabelle Bachmann war nach dem Rennen fix und fertig: „Ich war total ausgepumpt und habe es kaum zur Siegerehrung geschafft. Ich brauche sicher noch drei, vier Tage, um das alles zu realisieren“. Die 20-jährige frühere Junioren-Vizeweltmeisterin machte in einer ersten Stellungnahme nach dem Finale den unbedingten Willen,



Mannschaftsfotos:
Rene Burmeister, Deutscher Ruderverband

den Kampfgeist und den Einsatz der deutschen Frauen für den Erfolg verantwortlich: „Ich bin echt stolz, wie sich der Achter entwickelt hat“.

Insgesamt fast vier Wochen lang hatte sich das Team mit seinem Trainer René Burmeister auf die Europameisterschaften in Duisburg vorbereitet und war in dieser Zeit zu einer Einheit zusammengewachsen. „Sie sind im Finale ein tolles Rennen gefahren, taktisch sehr klug“, lobte U 23-Bundestrainerin Brigitte Bielie die Leistung der neun deutschen Frauen. Es sei ein „kleines Experiment“ gewesen, man habe nicht nur auf die Physis geachtet, sondern in erster Linie auf die Motivation der Ruderinnen: „Wir haben Frauen aufgestellt, die Bock aufs Rudern hatten“, so Bielie.



Mit den Erfolgen in Duisburg – auch der Doppel-Vierer siegte in seiner Bootsklasse - haben die deutschen Athletinnen, die lange im Schatten der Männer standen, im Riemenbereich auf sich aufmerksam gemacht. Auch der Heimtrainer von Annabelle Bachmann, Andreas Beer, freute sich über den Titelgewinn seines Schützlings: „Mit einer Medaille habe ich schon gerechnet, wenn auch nicht mit Gold“. Für den kleinen Ruderverein Ingelheim sei das eine „Riesensache“.



EM-Titel

Großer Bahnhof für Europameisterin

Gleich am Tag nach dem großen Triumph in Duisburg gab es einen großen Empfang für die frischgebackene Europameisterin im U23-Frauen-Achter, Annabelle Bachmann und ihren Trainer Andreas Beer.







WERNER'S
FAMILIENBÄCKEREI SEIT 1954



...echte Meenzer
das Brötchen unserer Stadt!

www.werners-backstube.de

Die „Macher“ der neuen RVI-Website!



WEBHELD24
WEBDESIGN. SCHNELL. GÜNSTIG.

Wir realisieren Websites und einfache Webshops für kleinere Unternehmen und Vereine. Schnell & preiswert!

- Intuitives CMS, kinderleichte Bearbeitung
- Responsive Design, DSGVO-konform
- Sonderkonditionen für RVI-Mitglieder

Günstige Paketpreise inkl. Designkonzept, Einrichtung Website mit CMS und Schulung. Sprechen Sie uns an!

Kontakt » www.webheld24.de



Einerrudern

Gemeinsam im Einer

Andreas Bachmann – Einen richtigen Einerruderkurs hatten wir in diesem Jahr nicht. Dennoch gibt es Nachfrage nach gemeinsamen Ausfahrten der Einerruderer in schwieriger Zeit. Und Einerrudern ist höchst Covid-19-gerecht. Das gemeinsame Einerrudern wurde mit 3 Einern und einem Riemenzweier begonnen. Glatter Rhein bei Oktobersonnenschein an einem Samstagmorgen verwöhnte die Ruderer.





HAMM

**WIR GRATULIEREN DEM INGELHEIMER
RUDERVEREIN ZU SEINEM 100. GEBURTSTAG
UND WÜNSCHEN ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT.**

Öffnungszeiten

Montag - Freitag
9.00 - 12.00 / 13.00 - 19.00 Uhr
Samstag
9.00 - 12.00 / 13.00 - 18.00 Uhr

Feste 2020

Hofffest 15. - 17. Mai
Gartenfest 31. Juli - 02. August
Rotweinfest 26. Sept. - 04. Oktober



AN DER BURGKIRCHE



Weingut Hamm | Bgm.-Bauer-Straße 1 | 55218 Ingelheim | 06132-3524 | info@hamm-weine.de | www.hamm-weine.de

**Natürlich hier gereift - natürlich hier gebacken.
Backwaren mit Zutaten aus unserer Region
Soonwald | Nahe | Rheinhessen.**

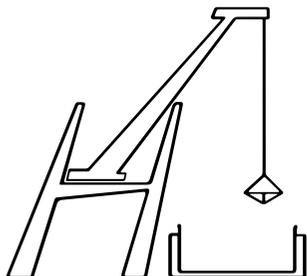


Feldborn 2 | 55544 Waldlaubersheim
www.baecerei-gruenewald.de



Bäckerei
Grünewald
Landbäckerei seit 1881

Hafen Ingelheim



- ◇ Kies, Sand, Splitt
- ◇ Schotter, Natursteine
- ◇ Umschlagsleistungen
- ◇ Hebearbeiten
- ◇ Verwiegungen
- ◇ Transportbeton
- ◇ Biergarten auf der Hafenmole

Ingelheimer Hafenbetriebe GmbH & Co. KG

Am Hafen · 55218 Ingelheim am Rhein · Tel. 06132/8081 · Fax 06132/8082
info@becker-grieshaber.de · www.becker-grieshaber.de



UNSERE
PRODUKT-
NEUHEITEN

STARTE MIT WEBER® IN DEN GRILLFRÜHLING 2019



DER ALLESKÖNNER

MASTER-TOUCH® GBS PREMIUM
SP E-5775, INKLUSIVE SEAR GRATE

Neue Maßstäbe im Holzkohlesegment setzt der All-in-One Master-Touch GBS Premium E-5775: Grillen, Low & Slow, räuchern und backen – alles ist möglich.



KRAFT – KOMFORT – KONTROLLE SPIRIT II® E-320 GBS

Ab sofort im neuen Design mit elektrischem Zündsystem, GBS-Grillrost und iGrill 3 Vorrichtung – eine perfekte Kombination aus einfachem Handling und leckeren Röstaromen.



HELD DES ALLTAGS

GENESIS II® EP-335 GBS

Jetzt mit vielen Extras wie Sear Station und zusätzlichem Seitenkocher. Die neuen Edelstahl-Aromaschienen, der optimierte Warmhalterost sowie GBS-Grillrost sorgen für noch mehr Vergnügen bei der Zubereitung.

MEHR INFORMATIONEN UNTER WEBER.COM

Vereinskleidung für jedes Wetter & jeden Anlass

Ruderhosen & Sweatshirts



Trikots & T-Shirts



Jacken & Westen



Diese und alle weiteren Artikel online im „RVI-SHOP“
www.ruderverein-ingelheim.de



EICH seit 1910

bauen
&
wohnen

Baunternehmung

- Hoch – und Tiefbauarbeiten
- Kanalbauarbeiten
- Außenanlagen
- Bauwerkserhaltung
- Industriebauarbeiten
- Stahlhallenbau

Anton Eich GmbH
Hochstrasse 1
55218 Ingelheim

Tel: 06132 98274 0 Fax: 98274 74





Luise Bachmann auf dem Weg zum Landestitel

Die Allgemeine Zeitung zu den Südwestdeutschen Meisterschaften

Zum Saisonende weitere Erfolge für Ingel

Die Südwestdeutschen Meisterschaften waren sehr stark besetzt. Die Asse vom RVI behaupteten sich aber. Allen voran U23-Europameisterin Annabelle Bachmann.

Gerhard Wieseotte (Allgemeine Zeitung) – Zwei Wochen nach den U 23-Europameisterschaften in Duisburg, bei dem sie mit dem Frauen-Achter des Deutschen Ruder-Verbands Europameisterin wurde, hat Annabelle Bachmann vom Ruderverein Ingelheim (RVI) am Wochenende auch bei den stark besetzten Südwestdeutschen Meisterschaften auf dem Mosel-Stausee bei Trier triumphiert.

Bachmann (20) gewann zunächst im Einer bei den Frauen und dann noch mit ihrer Schwester Luise (18) im Doppelzweier der Frauen. Dies war eine Premiere für die beiden Ruder-Asse vom RVI, denn sie waren zuvor noch nie in einem Wettkampf zusammen im Doppelzweier gestartet. Annabelle Bachmann hatte es im Einer mit Alicia Bohn (Speyer) zu tun, immerhin Siebte bei den U 23 – Weltmeisterschaften im Einer im vergangenen Jahr. Trainer Andreas Beer zeigte sich dementsprechend zufrieden mit der Top-Leistung seiner Vorzeigethletin: „Sie hat sich gegen starke Konkurrenz durchgesetzt“.



NEUE MITGLIEDER!

Wir begrüßen neue Mitglieder im Ruderverein Ingelheim und wünschen viel Spaß beim Rudern!

Malte Jasper Grün (Jhrg. 2007),
Benno Wald (2006),
Jacob Widera (2004),
Henry König (2005) und
Nico Born (2007).

Herzlich willkommen!

heimer Ruderverein

Gleiches galt für Annabelles jüngere Schwester Luise, die in Trier in ihrer Bootsklasse vor Paula Hartmann und Rianne Lagerpusch vom Mainzer Ruder-Verein gewann und dabei das Ergebnis der Kleinbootüberprüfung von vor drei Wochen in Hamburg bestätigte, als sie als Zweite ebenfalls vor Lagerpusch durchs Ziel gefahren war. Und dann gab es einen weiteren Triumph für die Bachmann-Familie in Trier: Die 13-jährige Ida holte in ihrer Altersklasse im Einer den Titel. Es war ein hervorragender Abschluss der kurzen Wettkampfsaison für die Ruderinnen vom RVI und ihren Trainer Andreas Beer.



Simone Carstens-Walter

Friedrich-Ebert-Straße 5
55218 Ingelheim
Telefon (0 61 32) 25 44
Fax (0 61 32) 7 34 46

E-Mail info@buchhandlung-wagner.de
Internet www.buchhandlung-wagner.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Samstags 9.00 – 14.00 Uhr



Mercedes-Benz Zerban

Autorisierter Mercedes-Benz Service
Vertragswerkstatt. Pkw-Verkaufsausstellung
Ersatzwagen im Service kostenlos

Binger Straße 200 · 55218 Ingelheim
Telefon 06132-8 80 01



Ihr Partner des Vertrauens für
Verkauf • Vermietung • Verwaltung

Grundstr. 85 a · 55218 Ingelheim am Rhein
Telefon 06132/790970

www.trautmannimmobilien.de

Kooperationspartner der



Immobilienverband Deutschland IVD
Bundesverband der Immobilienberater,
Makler, Verwalter und Sachverständigen e.V.



*Ida Bachmann
an der Siegerpritsche*

Südwestdeutsche Meisterschaften II Zwei Meistertitel und zwei Regattasiege

Red – Bei den Südwestdeutschen Meisterschaften in Trier am 19. September 2020 konnten Annabelle Bachmann im U23 Frauen Einer und Luise Bachmann im U19 Juniorinnen Einer jeweils die Konkurrenz distanzieren und zum Saisonabschluss noch beide einen Landestitel einfahren.

Parallel fand die Trierer Herbstregatta statt, bei der Annabelle und Luise Bachmann im U23 Frauen Doppelzweier und Ida Bachmann im Mädchen-Einer AK 13 jeweils den ersten Platz belegten. Außerdem konnte René Sutter im Jungen-Einer AK13 einen tollen 3. Platz erkämpfen.

Herzlichen Glückwunsch!



René Sutter im Rennen (rechts)



Das erfolgreiche RVI-Team



Erfolgreiche Premiere im Doppelzweier

Scheckübergabe

›Doppelte‹ Spende

Antje Bachmann – Anfang November konnten wir die Spende der Mainzer Volksbank (MVB) anlässlich unseres 100-jährigen Vereinsjubiläums von Frau Gumbrich und Herrn Eich im Regionalcenter der MVB entgegennehmen. Ursprünglich wurde ein Betrag von 500 € zugesagt, der nun noch einmal großzügig verdoppelt wurde. Die anlässlich des Weltspartages geplante



Übergabe musste Corona-bedingt ausfallen, so dass wir uns nur im kleinen Kreis, aber dafür nicht weniger herzlich bedanken konnten.

Der Vorstand informiert

Pritsche ohne Beachtung

Heiner Hunold – Bei veränderlichem Wasserstand ist die Position der Pritsche dem aktuellen Wasserstand anzupassen. Daten über den Wasserstand sind über ELWIS jederzeit abrufbar.

Leider ist es in diesem Jahr einige Male dazu gekommen, dass die Pritsche bei niedrigem Wasserstand aufsetzte. Einmal kam es sogar dazu, dass einer der Zugänge aus der Laufschiene sprang. Durch sofortiges

Eingreifen der Mitarbeiter von den Hafentrieben konnten die Rollen wieder in die Laufschiene gehoben und die Pritsche dem Wasserstand angepasst werden. Größerer Schaden wurde damit verhindert. Wir möchten Euch daher dringend bitten, darauf zu achten, dass sich die Pritsche immer in der richtigen Position befindet und kein Schaden entstehen kann. Die Seilwinden werden wir bei nächster Gelegenheit einer Revision unterziehen, um diese leichtgängiger zu machen.

Wir vertrauen auf Eure Mithilfe.
Vielen Dank, Euer Vorstand

JAN SEIFFERT STEUERBERATER
DIPLOM-BETRIEBSWIRT [FH]



MODERN, NACHHALTIG & FAIR

STEUER- UND UNTERNEHMENSBERATUNG 

UNTERNEHMENSPLANUNG UND TAX COMPLIANCE 

GMBH & CO. KG-BERATUNG 

ÄRZTEBERATUNG 

VEREINSBERATUNG 

EXISTENZGRÜNDUNG 

JAN SEIFFERT | STEUERBERATER
STRESEMANSTR. 3 | 55218 INGELHEIM AM RHEIN
T 06132 449755 | F 06132 449756
STEUERBERATER@JAN-SEIFFERT.DE

WWW.INGELHEIMER-STEUERBERATER.DE

Wanderrudern

Tagesfahrt auf der Mosel

Marta– Nach langer Zeit ohne Tagestouren zu unternehmen, habe ich fast feierlich und mit größter Vorfreude meinen Namen auf die Liste der Mosel-Tagesfahrt von Zell nach Cochem am 19. September 2020 eingetragen.

Na ja! An diesem Tag hätte ich am allerliebsten unser geplantes 100-jähriges Jubiläum mit euch gefeiert, aber ihr wisst schon ... der Schuldige wird nicht genannt.

wir unser Ziel so weit verfehlen konnten, werde ich euch eine Erklärung geben: Am 19.9.2020 haben die Südwestdeutschen Meisterschaften, an denen die drei Bachmann-Schwestern teilgenommen haben, in Trier stattgefunden und wo sie, inspiriert vom römischen Erbe Triers, (an)kamen, sahen und siegten. Oder, wie Andreas Beer uns später beim Abholen berichtete, die „bachmännischen Festspiele“ auf die Bühne brachten.

Ein Verein, ein Hänger!
Unsere ursprüngliche Strecke Zell-Cochem ist über Nacht zu Trier-Neumagen Dhron umgewandelt worden (Danke an Heiner!). Die Donau und die Barbarossa II fanden neben den Einer-Booten ihren Platz im Anhänger und fuhren allesamt am Samstag nach Trier mit.

Eigentlich verlief unsere Tour zwischen Trier und Leiwien. Kennt ihr schon diese Strecke? Ja? Dann wisst ihr gewiss, dass es an Stellen zum Anlegen fehlt! Während der ungefähr 20 Kilometer nach der Mittagspause ohne irgendeine akzeptable Möglichkeit ans Land zu kommen, ohne Wasser, hungrig und ausgedörrt,



Schaut! In diesem Bild könnt ihr uns müde, fast verdurstet, aber lachend in Leiwien sehen: Hans, Uta (Christianes Schwester), Christiane, Philipp, Heiner, mich, Astrid, Antje und Barbara.

Leiwien ist weit weg von Cochem, das stimmt! Und bevor ihr euch wundert, wie



bot sich der erste und einzige Anleger auf der Strecke als zufriedenstellendes und würdiges Ziel an: Leiwen, bei Kilometer 158.1. Antjes diplomatisches Auftreten half dazu, dass die netten sonnenden Besitzer der „Dorothee“ den Anleger für uns freimachten, um sich woanders mit ihrem Boot weiter zu bräunen.

In diesen letzten mäanderartigen Kilometern konnten wir eine urige und herrliche Landschaft genießen. Wir sind an leuchtenden, Phillip und mich anlächelnden Äpfeln vorbei gerudert. An unendlichen Weinbergen, an hohen, schlanken Pappelbäumen und an charmanten kleinen Ortschaften immer weiter gerudert und konnten meistens die Ruhe und den Frieden der Mosel bewundern (Motorboote und Jet-Skis gibt es hier leider auch).

Tja! ...und die ersten 16 Kilometer von Trier nach Schweich? Die waren ...nicht so schön! Bis die Mannschaften sich warm eingespielt und den Takt gefunden haben, bis

der Lärm der Schnellstraße gedämpft war, bis die Nervosität im Boot nachgelassen hatte und der Hunger gestillt war, waren 16 Kilometer nötig. Von Kilometer 194 bis Kilometer 178.



Aber zurück nach Leiwen: Boote aus dem Wasser holen und bereit machen für den Rücktransport, alles erledigt! Jetzt wäre der richtige Zeitpunkt für Antjes angekündigte Überraschung gewesen, wären wir nicht so durstig und wäre es nicht so heiß gewesen. Der Jubiläumswein muss ein andermal getrunken werden (zusammen, hoffe ich



sehr!), den leckeren Kuchen aber haben wir bis zum letzten Streusel aufgegessen.

Nach der Rückkehr in Ingelheim wurde die Arbeit schnell erledigt und erst als der letzte Skull hing, die Boote strahlend in der Halle an ihrem Platz lagen, die Steuerleinen gerollt an der Wand ruhten und die Flaggen in ihrem Brett steckten, erst dann haben wir uns nochmal Zeit genommen um etwas zu trinken, noch einmal zu lachen und zu erzählen.

Am 19.09.2020 hat die Feier zum 100-jährigen Jubiläums unseres Vereins nicht stattfinden können. Trotzdem habe ich den Vereinsgeist gespürt und Spaß gehabt. Ich habe große Freude daran gehabt, mit meinen Ruderkamerad*Innen diesen Tag zu verbringen.

@ Heiner: Du kannst mich weiterhin Maria nennen.

@ Philipp: Toller Schlag! Wann ist die nächste Tagestour?

@ Barbara: Schöne Überraschung, dich zu treffen!

@ Astrid: Deine Ratschläge sind so gut wie deine leckeren Buletten.

@ Uta: Schön, dass du den Weg zu uns gefunden hast!

@ Christiane: Was steht als nächstes auf eurer Sportliste? Wir machen alles mit!

@ Antje: Wann lädtst du uns ein, um die Überraschung zu trinken?

@ Hans: Mein Kompass! Ohne dich wäre ich sicherlich weitergefahren.

@ Allen, die gefahren sind und geholfen haben: Dankeschön!

Goldener Oktober

Ausfahrt der Renn- und Breitensportler

Von *Andreas Bachmann* – Nach zwei Wochen mit sehr durchwachsenem Wetter war er da, der goldene Oktober 2020. Und der Rudertag Sonntag lebt. Zwei Boote im Breitensportbereich der Erwachsenen, vier Einer und ein Rennzweier mit Jugend-

lichen und Leistungssportlern, später noch ein ambitionierter Rennzweier - diese alle ruderten bei herrlichem Sonnenschein und glattem Wasser auf dem Rhein aufwärts. Weiter so!



Bootshaus 4.0

Das neue Bootshaus ›zum Anfassen‹

Antje Bachmann – Stefan Scheipers – Ruderer, Stadtplaner und geschätztes Mitglied unserer Baukommission – hat unseren Entwurf für das Bootshaus 4.0 sozusagen in Form gebracht. Wahrscheinlich hat er während der mehr als 80 Stunden Modellarbeit sich selbst und uns – den Vorstand – auch das eine oder andere Mal verflucht, denn zur Auswahl stand ursprünglich auch die deutlich kleinere und damit einfacher zu bauende Version im Maßstab 1:50. Das nun vorliegende Modell im Maßstab 1:25 ist deutlich detaillierter und bietet eine realistische Darstellung unseres neuen Bootshauses im „großen“ Kleinformat. Dach und Obergeschoss können sogar abgenommen werden, um einen besseren

Blick auf alle Einzelheiten zu werfen.

Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Ein riesiges Dankeschön an Stefan, der einen großen Teil seiner Freizeit aufgewendet hat, um dieses anschauliche Modell zu bauen und uns einen Blick in die Zukunft unseres Bootshauses zu vermitteln!

Das Modell hat erst einmal Obdach bei Familie Laur gefunden, aber wir hoffen es sehr bald im Original, also im Bootshaus, zeigen zu können.

Zum aktuellen Stand unseres Bauvorhabens: Der Landkreis Mainz-Bingen hat unseren Antrag als förderfähig eingestuft und das Vorhaben beim Land Rheinland-Pfalz zur weiteren Begutachtung und Förderung eingereicht.





S P E N D E N A U F R U F

Ein Modell allein macht aber noch kein neues Bootshaus! Wenn Ihr nun voller Vorfreude motiviert seid, zum Gelingen unseres Vorhabens auch finanziell beizutragen, freuen wir uns über eine Spendenzusage an finanzen@ruderverein-ingelheim.de oder eine Spende direkt auf unser Konto:

DE33 5519 0000 0636 9920 18

Hin und wieder zurück

Ein Ingelheimer Oldie startet bei den Deutschen Sprintmeisterschaften

Stefanie Hang – Nach 3 Jahren Pause vom Wettkampfsport habe ich mir gedacht, warum nicht noch einmal bei der Sprintmeisterschaft testen, was noch so geht. Gesagt, getan...



Nachdem 2020 in vielerlei Hinsicht ein besonderes Jahr war, (fast) alle Regatten abgesagt wurden und wir ohne Wettkämpfe

über den Sommer kommen mussten, war die Vorfreude auf die im Oktober anstehende Deutsche Sprintmeisterschaft in Werder an der Havel umso größer.

Die Veranstalter freuten sich über ein Rekord-Meldeergebnis. So hatte auch ich ein paar namhafte Gegnerinnen im 13 Boote starken Meldefeld des Frauen Einer. Mir sind zunächst einmal die Jahrgangszahlen meiner Gegnerinnen ins Auge gesprungen. Mit meinem Jahrgang 1993 war ich zwar nur die Zweitälteste, jedoch trotz allem mit weitem Abstand ein echter Oldie. Aus diesem Grund galt das Motto: „Alles kann, nichts muss und mal sehen, was man gegen die Jungen noch dagegensetzen kann“.

Im Vorlauf über die 450-Meter-Strecke musste ich mindestens Dritte werden, um den Hoffnungslauf zu umgehen. In einem guten Rennen zum warm werden konnte ich mir den zweiten Platz sichern. Im Halbfinale am Mittag ging es dann um den Einzug ins Finale A. So langsam wurde es ernst. In einem spannenden Rennen zeigte sich ganz klar, dass das heute ein super knapper Kampf wird. Mit nur 3 Zehntel Abstand kamen die ersten drei Boote ins Ziel. Ich hatte das Glück auf meiner Seite und kam



sogar als Sieger aus dem Halbfinale heraus. Mit mir ins Finale zogen ein: Aurelia-Maxima Katharina Janzen vom Rostocker RC, Maren Völz RC Potsdam, Laura Kampmann TVK Essen, Verena Schuhmacher Mannheimer RG und Annika Steinau vom RC Witten.

Im Finale ist Maren Völz auf der Außenbahn furios gestartet. So hatte ich zunächst mal wieder den langsameren Start erwischt, konnte mich aber über die ersten 250 Meter wieder gut herankämpfen und zeitweise auf Platz 2 setzen. Im Endspurt kamen Aurelia und Laura stark auf. Bereits 150 Meter vor dem Ziel habe ich 5 kürzere Schläge eingebaut, um die Schlagzahl nochmal zu erhöhen. Nun galt es, nicht mehr rechts und links zu schauen und einfach zu treten. So kam ich auch völlig unwissend der Platzierung über die Ziellinie. Maren Völz hat sich in einem super starken Rennen deutlich

den Meistertitel gesichert. Dahinter kamen drei Boote innerhalb von 5 Zehntel ins Ziel. Dieses Mal zog ich jedoch den Kürzeren und musste mich mit dem undankbaren 4. Platz zufriedengeben. Silber ging nach Essen und Bronze nach Rostock. Naja, ich bin ehrlich, glücklich war ich darüber nicht. Aber getreu meinem Motto für das Wochenende blieb mir wenigstens die Gewissheit, dass ich mich als Oldie noch nicht ganz verstecken muss. :)

Zuletzt möchte ich mich herzlich bei Andi und dem Vorstand für die Bereitschaft bedanken, einen Renneiner für die Zeit der direkten Vorbereitung nach Speyer zu verlagern. Mittlerweile lebe und trainiere ich in Speyer und freue mich sehr, dass ich so meinem Heimatverein treu bleiben konnte und in Ingelheimer Farben in Werder gestartet bin.

Durchs Mittelrheintal bis St. Goar

Philip Laur – Unsere Saison ist durch die COVID-Pandemie viel zu verquer gelaufen, als dass ich mir diese kurzfristig eröffnete Gelegenheit entgehen lassen wollte: Zum Tag der deutschen Einheit am 3.10. eine Wanderfahrt nach St. Goar. Das versprochen 37 kurzweilige Kilometer mit den Höhepunkten des Mittelrheintals zu werden.

So fand ich mich am Feiertag um 9 Uhr am Bootshaus ein. Da so spontan nicht allzu viele zusammen gekommen waren, konnte ich endlich mal wieder die Rheingau rudern und wir machten uns guten Mutes auf. Zunächst steuerte Andreas und Barbara und ich ruderten.



Ein steifer Westwind und gar nicht an goldenen Oktober erinnernde Temperaturen machten die ersten Kilometer etwas unruhig und wir nahmen auf dem Weg zum Binger Loch ein paar Wellenkämme mit. Der Wasserstand im Boot blieb aber artig unterhalb der Bodenbretter.

Das ungemütliche Wetter hatte dabei den Vorteil, dass die Freizeitskipper den Feiertag lieber an Land verbrachten und wir den Rhein nur mit der Berufsschiffahrt teilen mussten.

Nach einer ersten Trinkpause in der Rüdesheimer Aue ging es gut und zügig durch das Binger Loch. Im nun engeren Tal ließ der Wind deutlich nach und die Wasserverhältnisse waren ab dort sehr gut.

Um im Boot gut durch zu wechseln, wurde nun die zweite Disziplin aufgerufen: Artistik im Boot. Im Bug stabilisierte ich das Boot, während Andreas und Barbara die Plätze tauschten. Das Stabilisieren wurde dabei eine leichte Herausforderung, als Andreas auf allen Vieren einen großen Torbogen von Dollbord zu Dollbord bildete und doch etwas mehr Gewicht auf die Füße als auf die Pfoten brachte. Aber als der Klemensgrund zu Ende war und das Fahrwasser sich wieder vereinte, waren auch wir in neuer Konstellation wieder ruderbereit und Barbara steuerte uns geschickt um alle Bojen herum an Trechtingshausen vorbei durch das Lorcher Werth nach Bacharach an die nicht ganz leicht anzufahrende Pritsche des Bacharacher Rudervereins von 1884. Auf der Pritsche legten wir die Rheingau ab und machten uns auf zu „Josch“, dem sehr gemütlichen Wirt im Bootshaus vor



Ort. Hier wurden unsere Lebensgeister mit Heißgetränken und Federweißem flott wiederbelebt und es fanden sich auch noch ein paar Flammkuchen als gute Grundlage für die Weiterfahrt.

Nach ausgiebiger Rast - erste Regenschauer ließen wir noch durchziehen - machten wir uns wieder auf, als eine Regenpause eintrat. Nun steuerte ich und durfte mal wieder erfahren: Es gibt kein falsches Wetter, nur falsche Bekleidung! Trotz Andreas warmer Jacke war ich mit dünner Hose nicht passend gekleidet. Dazu setzte direkt wieder Regen ein. Die ersten Kilometer habe ich jämmerlich gefroren, aber glücklicherweise hörte kurz unterhalb der Pfalz bei Kaub der Regen auf.

Das Wasser war weiter recht ruhig und auch die Berufsschiffahrt war nun wohl in Feiertagsstimmung - sie war nämlich selten. So hatten wir von Kaub über die 7 Jungfrauen und den Geisenrücken bis zur Loreley keine unangenehmen Wellen oder andere Un-erfreulichkeiten durch Schifffahrt. So glatt und ruhig habe ich den Rhein in diesem Bereich noch nicht erlebt. Wir haben sogar



die Loreley treibend mit einer Trinkpause durchquert.

Als St. Goar in Sicht kam, erwartete uns Frank samt Bus und Hänger schon am Steg des Wassersportvereins St. Goar. War unsere Pause in Bacharach doch etwas zu ausgedehnt gewesen?

Wir waren dankbar angekommen zu sein und luden die Rheingau schnell auf. Um Frank zu zeigen, was uns so aufgehalten hatte, sind wir auf dem Rückweg nochmal zu Kaffee und Kuchen (und anderen Getränken) bei „Josch“ in Bacharach (siehe Foto) eingekehrt. Und als ob Petrus uns eine lange Nase drehen wollte, kam jetzt doch noch die Sonne raus.

Aber auch das haben wir genossen. Vielen Dank Andreas für die Organisation und Frank für die Logistik, es war ein schöner Feiertag!

Aktuelle Ruderzeiten Herbst & Winter 2020/21

Breitensport Jugend *

Tag	Uhrzeit	Ort
Montag	17.00 - 19:30 Uhr	Bootshaus
Freitag	17.00 - 19:30 Uhr	Bootshaus

Breitensport Erwachsene *

Tag	Uhrzeit	Ort
Samstag	Nach Vereinbarung	Bootshaus
Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr	Bootshaus

Rennsport *

Nach Absprache mit den Trainern

Hallensport *

Aktuelle Hallensporttermine findet Ihr auf www.ruderverein-ingelheim.de

* Fällt corona-bedingt aus | Aktuelle Infos auf www.ruderverein-ingelheim.de



*Fleischerei Martin
Ingelheim*



Mettwurst-Pokal 2019

Fleischerei Martin GmbH

Rinderbachstr. 1
55218 Ober-Ingelheim
Telefon 06132/2069
Telefax 06132/41702

Unsere Öffnungszeiten

Mo/Di/Do 6.30 - 18.00 Uhr
Fr 6.30 - 18.30 Uhr
Mi/Sa 6.30 - 13.00 Uhr

www.fleischerei-martin.com



Stolz sein ist einfach.



sparkasse.net

Wenn man im Verein lernt,
gemeinsam an einem Strang
zu ziehen. Auf die
Vereinsförderung der
Sparkasse kann man sich
dabei verlassen.

Sprechen Sie uns darauf an.

 Sparkasse
Rhein-Nahe

Ruderverein Ingelheim 1920 e.V.

Mitglied

Im Deutschen Ruderverband e.V.
Im Rhein Hessischen Ruderverband e.V.
Im Stadtsporverband Ingelheim e.V.

Bankverbindung

Mainzer Volksbank
IBAN: DE33 5519 0000 0636 9920 18
BIC: MVBME55XXX

Bootshaus

Rheinstraße 257, 55218 Ingelheim
Tel. 06132-7392341
www.ruderverein-ingelheim.de

Ehrenmitglieder

Albert Hedderich
Raimund Hörmann

Der Vorstand

Vorsitzende

Antje Bachmann | Tel. 06132/712231
erster@ruderverein-ingelheim.de

Stellvertretender Vorsitzender

Heiner Hunold | Tel. 06132/7164636
zweiter@ruderverein-ingelheim.de

Kassenwart

Thomas Lischke | Tel. 06132/896655
finanzen@ruderverein-ingelheim.de

Schriftführer

Werner Langner
verwaltung@ruderverein-ingelheim.de

Hauswart

Eva Decker
hauswart@ruderverein-ingelheim.de

Ruderwartin

Annette Reisinger
ruderwart@ruderverein-ingelheim.de

Bootswart

Clemens Ernsting
bootswart@ruderverein-ingelheim.de

Frauenruderwartin

Uta Liebetrau | Tel.06132-4368076
frauen@ruderverein-ingelheim.de

Jugendleiter

Max Nitsche | Tel. 0152/01957481
jugend@ruderverein-ingelheim.de

Stellvertretender Jugendleiter

Paul-Lukas Voigt | Tel. 0172/4936239
jugend@ruderverein-ingelheim.de

Wanderruderwart

Zur Zeit nicht besetzt
wanderrudern@ruderverein-ingelheim.de

Weitere Funktionen

Umwelt/Ruderrevier

Philipp Laur
umwelt@ruderverein-ingelheim.de

Pressewart

Zur Zeit nicht besetzt
presse@ruderverein-ingelheim.de

Vereinsbekleidung

Uta Liebetrau | Tel. 06132/4368076
frauen@ruderverein-ingelheim.de

Trainer

Andreas Beer | Tel. 06130/7302
trainer@ruderverein-ingelheim.de

Rudernews

Heidi Lischke, Thilo Hoffmann
rudernews@ruderverein-ingelheim.de

Webmaster

Thilo Hoffmann
webmaster@ruderverein-ingelheim.de

Termine 2020/2021

28.11.20	Vereinsgeburtstag virtuell
28./29.11.2020	Langstrecke Dortmund
10.01.2021	Eierfahrt zum Mainzer Ruderverein
22.02.2021 - 18.30 Uhr	Mitgliederversammlung im Bürgerhaus
20.03.2021	Arbeitseinsatz Haus und Boote
10.04.2021	Anrudern
16. bis 18.04.2021	Deutsche Kleinbootmeisterschaften
08.05.2021	Sternfahrt RVI 100
03. bis 07.06.2021	3 Seen Wanderfahrt Österreich
24. bis 27.06.2021	Deutsche Jahrgangsmesterschaften
18.09.2021	Festveranstaltung (100 Jahre RVI)
30.10.2021	Abrudern

Alle Termine sind unter Vorbehalt und können in Abhängigkeit der Covid19-bedingten Situation ggf. verschoben oder abgesagt werden.

Impressum

Rudernews

Mitteilungsblatt des
Rudervereins Ingelheim 1920 e.V.
27. Jahrgang · Nr. 3/2020

Herausgeber

Ruderverein Ingelheim 1920 e.V.

Redaktion

Heidi Lischke

Grafisches Konzept

www.incom24.de

Layout & Satz

Thilo Hoffmann

Bildnachweis

Alle Fotos von Mitgliedern des RVI,
sofern nicht gesondert gekennzeichnet

Druck

Eckoldt GmbH & Co. KG
55218 Ingelheim

Auflage

180 Exemplare

Dank an die Inserenten

Bitte beachtet auch die Inserate unserer Anzeigenkunden!
Ohne die Einnahmen aus diesen Anzeigen wäre die Realisierung
der Rudernews nicht finanzierbar!
Herzlichen Dank.

Wir suchen ...

Der Ruderverein Ingelheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen ehrenamtlichen

Pressewart [m|w|d]

Wer Spaß am Schreiben hat, gelegentlich über Ereignisse im und Veranstaltungen des Vereins berichten und den Kontakt zur lokalen Presse koordinieren möchte, der möge sich bitte bei Antje Bachmann (erste@ruderverein-ingelheim.de) melden.

Starten Sie jetzt Ihre persönliche Energiewende



mit dem eigenen Solarkraftwerk auf Ihrem Dach.



- senkt Ihre Stromkosten auf Null
- macht unabhängig von Kohle- und Atomkraft
- liefert schadstofflose Energie, auch fürs E-Mobil

www.gedea-ingelheim.de

Bahnhofstraße 21 · 55218 Ingelheim
Tel. 06132-71001-20 · info@gedea-ingelheim.de

Carolus Apotheke

Apothekerin Annette Barnarius e.K.
info@carolus-apotheke-ingelheim.de
Rheinstraße 47, Ingelheim-West
Tel.: 06132 982370



www.apotheke-ingelheim.de

Rheingold Apotheke

Apothekerin Annette Barnarius e.K.
Apothekerin Katja Keilhofer (Filialleiterin)
info@rheingold-apotheke-ingelheim.de
Rheinstraße 216, Frei-Weinheim
Tel.: 06132 982260

Umsorgt bleibt das Leben besser im Fluss

*Die Region
ist Heimat*



www.fraport.de



Stadt, Land, Fluss – unsere Region ist schön und vielseitig. Damit es so bleibt, engagieren wir uns für Vereine und Umweltprojekte in der Region. Als Arbeitgeber, als Nachbar, als Sponsor.

Fraport. *Aktiv für die Region*